



Drucksachen-Nr.

5304/2009-2014

Datum: **04.02.2013**

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister der
Bezirksvertretung Jölllenbeck**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Jölllenbeck	14.02.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Antrag der SPD-Fraktion, auf der Kreuzung Jölllenbecker
Straße/Beckhausstraße/Dorfstraße/Spenger Straße einen Kreisel zu errichten**

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, die Kreuzung der Jölllenbecker Straße mit Beckendorfstraße, Dorfstraße und Spenger Straße in einen Kreisel umzuwandeln.

Begründung:

Die genannte Kreuzung ist zusammen mit dem Kreisel an dem Zusammentreffen von Dorfstraße, Eickumerstraße und Vilsendorfer Straße der wichtigste Verkehrsknotenpunkt in Jölllenbeck.

Bereits jetzt sind alle Einmündungen in diese Kreuzung dreispurig ausgelegt. Trotzdem baut sich zu verschiedenen Tageszeiten regelmäßig ein Rückstau auf allen vier Zufahrten auf.

Mit dem neuen Kreisel im Stadtteil Brake auf der Braker Straße, Einmündung Stedefreunder Straße, hat die Verwaltung gezeigt, wie auf kleiner Fläche ein sehr gut funktionierender Kreisverkehr eingerichtet werden kann.

Die Fläche der bestehenden Kreuzung in Jölllenbeck ist jetzt bereits deutlich größer.

Ein Kreisverkehr an dieser Stelle in Jölllenbeck würde den Verkehrsfluss verbessern und durch den Wegfall der Ampelwartungskosten in der Zukunft den städtischen Etat entlasten.

Unterschrift:

gez.

Doris Brinkmann

